



8. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Ergebnisprotokoll

über die am Donnerstag, dem 30. Juni 2022, um 20.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathaus Romrod, Jahnstraße 2, stattgefundene öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Romrod

Anwesend:

- A. Ausschussmitglieder:
1. Habermann, Kai (CDU/FWG)
 2. Gemmer, Marius (CDU/FWG)
 3. Dr. Schmitt, Tobias (CDU/FWG)
 4. Blaschko, Horst (SPD)
 5. Mühlberger, Jürgen (SPD)

- B. Magistrat & Gäste
- Bgm. Schmehl, Hauke
Stvo.-Vorst. Schlitt, Christiane
1. Stadtrat Naujock, Thilo
- Stadtbrandinspektor Müller, Björn

Schriftführer: Gemmer, Marius

Ausschussvorsitzender Dr. Tobias Schmitt eröffnet die Sitzung um 20:05 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung durch schriftliche Einladung vom 22.06.2022 und der öffentlichen Bekanntmachung in der Oberhessischen Zeitung vom 24.06.2022 sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Erledigung

TOP Art* Ergebnisse

TOP	Art*	Ergebnisse
1		Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung und Genehmigung der Niederschrift vom 26.04.2022
	B/e	Herr Dr. Schmitt begrüßt die Anwesenden. Die Tagesordnung wird wie vorgeschlagen angenommen. Die Niederschrift der Sitzung vom 26.04.2022 wird einstimmig genehmigt.

*)Art A=Auftrag B=Beschluss F=Feststellung E=Empfehlung I=Information e=einstimmig

TOP Art* Ergebnisse

2		Wahl eines/einer Ausschussvorsitzenden
	B/e	<p>Dr. Schmitt erklärt die Notwendigkeit zur Wahl eines/einer neuen Ausschussvorsitzenden, da Herr Christian Krüger durch seine Ernennung zum Stadtrat das Amt des stellv. Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses nicht mehr ausführen kann.</p> <p>Herr Blaschko schlägt Herrn Jürgen Mühlberger zur Wahl vor. Herr Mühlberger stellt sich zur Wahl.</p> <p><i>Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen</i></p> <p>Herr Mühlberger nimmt die Wahl zum stellv. Ausschussvorsitzenden an.</p>
3		Beratung und Beschlussempfehlung über die weitere Gestaltung der Friedhofsgebühren der Stadt Romrod auf der Grundlage der vierjährigen Gebührenkalkulation 2020 bis 2023 (Drucksache 02/2022)
	B/e	<p>Den Mitgliedern liegt die Drucksache 02/2022 vor.</p> <p>Es wird über eine Erhöhung der Gebühren einzelner Beisetzungen/Bestattungen, Grabräumungen sowie die Nutzungsrechte beraten. Als Hilfsmittel dient die Gebührenkalkulation, erstellt von Stadtrechner Herr Schmidt, Bgm. Schmehl und Herrn Dr. Schmitt.</p> <p>Die Mitglieder des Ausschusses diskutieren, wie das Defizit in diesem Gebührenhaushalt ausgeglichen werden kann.</p> <p>Beschlussempfehlung: Folgende Gebührensätze gibt der Haupt- und Finanzausschuss als Beschlussempfehlung in die Stadtverordnetenversammlung:</p> <p>Stellung von Hilfskräften je Stunde: 45,00 € Reinigung der Friedhofskapelle: 45,00 €</p> <p>Bestattung Erwachsener im Reihengrab: 1.050,00 € Bestattung Kind: 450,00 € Urnenbeisetzung in Urnengrabstätte: 550,00 € Urnenbeisetzung in vorh. Grabstätte: 550,00 € Grababräumung einer Grabstelle: 550,00 € Grababräumung einer Naturgrabstätte: 200,00 € (Einzelgrab) Grababräumung zwei Grabstelle: 750,00 € (Doppelgrab) Grababräumung eines Urnengrabes: 450,00 € Grababräumung Naturgrabstätte (Urne): 200,00 €</p> <p>Nutzungsrechte Reihengrab Erw.: 310,00 € Nutzungsrecht Einzelgrab Naturgrabstätte: 420,00 € Nutzungsrechte Reihengrab Kind: 150,00 € Nutzungsrecht Reihengrab 2 Erw.: 620,00 € Nutzungsrecht weiterer Grabstelle.: 310,00 € Nutzungsrecht Urne Naturgrab: 340,00 € Nutzungsrecht Urnengrab: 220,00 €</p>

*)Art A=Auftrag B=Beschluss F=Feststellung E=Empfehlung I=Information e=einstimmig

TOP Art* Ergebnisse

		<p>Alle weiteren Gebührenwerte bleiben unangetastet.</p> <p>Diese Werte sollen in einer neuen „Gebührenordnung zur Friedhofsordnung der Stadt Romrod“ eingearbeitet werden und den Stadtverordneten als Beschlussempfehlung dienen. Die neue Gebührenordnung soll zum 01.01. 2023 in Kraft treten. Die Überprüfung der Kostensituation alle 4 Jahre wird weiterhin als sinnvoll erachte.</p> <p><i>Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen</i></p>
4		<p>Beratung und Beschlussempfehlung über die Neufassung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Romrod (Drucksache 21/2021)</p>
	B/e	<p>Den Mitglieder liegt die Drucksache 21/2021 sowie die Synopse zur Satzung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Romrod als Tischvorlage vor.</p> <p>Herr Stadtbrandinspektor Björn Müller erklärt die Änderungen der Satzung mit den u. a. beiden wesentlichen Punkten: §1 Gleichstellungsbestimmung, welcher sämtliche Streichungen der weiblichen und geschlechterneutralen mit sich bringt. Alle Personenbezeichnungen beinhalten alle geschlechtlichen Formen. Weiterhin wurde das Bekenntnis zur Freiheitlich Demokratischen Grundordnung der BRD mit aufgenommen.</p> <p><i>Beschlussempfehlung: Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Romrod die Neufassung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Romrod gemäß der geänderten Drucksache (21/2021) übertragen in Form einer neuen Satzung.</i></p> <p><i>Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen</i></p>
5		<p>Anfragen und Verschiedenes</p>
		<p>-Keine-</p>

Ende der Sitzung: 21:52Uhr

Romrod, den 28.06.2021

 (Dr. Tobias Schmitt, Vorsitzender)

 (Marius Gemmer, Schriftführer)